



Union der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e. V.

Krefeld, den 03.03.2017

Pressemitteilung:

## **Akdeniz als Union-Vorsitzender wiedergewählt**

### **Mesut Akdeniz steht seit Freitagnachmittag für eine weitere Amtszeit an der Spitze der türkischen und islamischen Vereine in Krefeld.**

In der Mitgliederversammlung der Union am 26.02.2017 hatten die 16-Mitgliedsvereine satzungsgemäß den Vorstand für die Amtsperiode 2017-2019 neu gewählt. Der Vorstand ist die vereinsrechtliche Vertretung der Union und wählte Akdeniz bei seiner ersten konstituierenden Sitzung am 03.03.2017 wieder zum Vorstandsvorsitzenden. Er wurde einheitlich in sein Amt bestätigt.

Im Anschluss an die Wahl sagte Akdeniz: „Die türkische und muslimische Community ist ein Teil von Krefeld. Wir möchten auch in Zukunft das Leben in unserer Heimatstadt mitgestalten. Ich freue und schätze mich außerordentlich glücklich über die Wiederwahl und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Es ist eine Bestätigung für die bisherige Leistung, aber auch ein Auftrag, die Ärmel direkt wieder hochzukrempeln. Denn es gibt viel zu tun für ein respektvolles und tolerantes Miteinander in unserer Stadt. Auch der Kampf gegen die wachsende Islamophobie hat eine hohe Priorität. Für all das werde ich mich gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen und -kolleginnen in den kommenden zwei Jahren einsetzen.“

Nach der Wahl zeigten sich die Vorsitzenden der Krefelder Moscheevereine zufrieden. Es herrscht einheitlich die Meinung, dass Akdeniz in seiner letzten Amtsperiode sehr gute Arbeit geleistet hat. Sie bekundeten einheitlich die Meinung, dass es die richtige Entscheidung gewesen ist, ihn wieder zum Vorsitzenden zu wählen.

Auch die Imame der Krefelder Moscheen freuten sich über die Wiederwahl des Vorsitzenden und hoben hervor, dass mit Herrn Akdeniz als Vorsitzenden und dem neuen Vorstand die türkischen und muslimischen Krefelder wieder eine starke Stimme für ihre Belange erhalten haben.

In der Mitgliedsversammlung wurden insgesamt 15 Vorstandsmitglieder gewählt. Namentlich gehören Mesut Akdeniz, Ibrahim Son, Ali Osman Dilmen, Talha Işık, Osman Ertuğrul, Hayrettin Polat, Kemal Sönmez, Emin Köse, Aylin Külhan, Taibe Karaman, Bülent Alat, Ayşe Baş, Ömer Yalçın, Fatma Ertuğrul und Oğuz Ertuğrul dem neuen Vorstand an.

Mit freundlichen Grüßen

Krefeld, den 03.03.2017

Oğuz Ertuğrul

*Pressesprecher der*

*UNION der Türkischen und Islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e. V.*

*Carl-Wilhelm-Str. 30-32, 47798 Krefeld*

*E-Mail: [presse@unionkrefeld.de](mailto:presse@unionkrefeld.de)*

Abbinde:

Die UNION der Türkischen und Islamischen Vereine in Krefeld und Umgebung e.V. ist eine Vereinigung von derzeit 16 Vereinen aus verschiedenen Bereichen, die einen Wirkungskreis von 13.000 - 16.000 Personen hat. So sind neben den Moscheegemeinden in Krefeld auch Sport-, Bildungs –und Frauenvereine in der Union vertreten. Sie wurde 1993, als einzige ihrer Art auf bundesweiter Ebene, ins Leben gerufen. Der ehrenamtlich tätige Vorstand besteht aus den Vertretern der Mitgliedsvereine, die für eine 2-jährige Periode gewählt werden. Ziel dieser erfolgreichen Vereinigung ist es, durch die Bündelung aller gemeinsamen Interessen der Stimme der türkischen und islamischen Bevölkerung in Krefeld gesellschaftlich und politisch ein Gewicht zu geben. Denn nur gemeinsam lassen sich große Hürden bewältigen und Lösungen für Probleme finden. Es ist von großer Bedeutung vereint an einem Strang zu ziehen, was auch zum Vorteil aller ist. Die UNION ist auch eine große Chance für Krefeld. Mit der UNION hat Krefeld einen zentralen Ansprechpartner für den allergrößten Teil der türkischen und islamischen Bevölkerung in Krefeld. Dadurch ist die flächendeckende und konstruktive Zusammenarbeit und eine effektive Koordination, sowohl unter den Vereinen in der Union als auch mit Institutionen, anderen Vereinen, Verbänden, Religionsvertretungen, Parteien, Behörden und öffentlichen Verwaltungseinrichtungen gewährleistet. Die UNION agiert als zentraler und lokaler Sprecher und Vertreter seiner Mitgliedsvereine nach außen.